

# **Protokoll der Jahreshauptversammlung 2017 der DLRG Glückstadt e.V.**

Datum: 23.02.2017  
Beginn: 19:07 Uhr  
Ende: 21:43 Uhr

**Anwesend:** 27 Personen, davon 23 Stimmberechtigte

## **TOP 1: Eröffnung der Mitgliederversammlung durch den Vorsitzenden**

Henryk Hoppe eröffnet um 19:07 Uhr offiziell die Versammlung und begrüßt alle Anwesenden in seiner Funktion als Vorsitzender. Er begrüßt den Kreisbeauftragten Sven Rapillus, den stellv. Präsidenten des LV-SH Uwe Lensch sowie Rüdiger Kallies in der Funktion als Leiter des Fortuna-Bades.

Zu Ehren des verstorbenen langjährigen Mitglieds Rainer Timpe und dem Präsidenten des Bundes Hans-Hubert Hatje wird eine Gedenkminute abgehalten

## **TOP 2: Grußworte**

Uwe Lensch richtet Grußworte vom Landesverband an die Versammlung. Im Anschluss bedankt Rüdiger Kallies sich für die gelungene Saison 2016 und richtet viele Grüße von Herrn Jacobs, seinem Nachfolger Torsten Fischer und des Vorsitzenden des Förderverein Fortuna-Bad Niels Blankshyn aus.

## **TOP 3.1: Bestimmung eines Protokollführers**

Nico Romberg wird als Protokollführer von Henryk Hoppe vorgeschlagen, er erklärt sich zu dieser Aufgabe bereit.

## **TOP 3.2: Anwesenheitsfeststellung**

Es sind 27 Anwesende, von denen 23 stimmberechtigt sind.

## **TOP 3.3: Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Henryk Hoppe erklärt, dass die Frist der Einladung an alle Mitglieder von zwei Wochen eingehalten worden sei und die Versammlung ist beschlussfähig.

## **TOP 3.4: Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird mit einer Enthaltung genehmigt.

#### **TOP 4: Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2016**

Das Protokoll konnte im Fortuna-Bad und beim 1. Vorsitzenden eingesehen werden, ein erneutes vorlesen war nicht gewünscht. Das Protokoll wird einstimmig von der Versammlung genehmigt.

#### **TOP 5: Ehrungen**

Der 1. Vorsitzende Henryk Hoppe ehrt Romina Lempfert und Anna Schlör für die 25-jährige, Mattis Hoppe für die 10-jährige und Reiner Sievers für die 60-jährige Mitgliedschaft in der DLRG Glückstadt. Außerdem werden Andrea Behrmann, Andrea Endemann und Marco Schacht mit dem Verdienstabzeichen in Bronze für Ihre aktive Mitarbeit in der DLRG geehrt.

#### **TOP 6: Berichte der Vorstandsmitglieder und Aussprache**

**Henryk Hoppe** berichtet, dass er mit der Saison 2016 sehr zufrieden war. Der Vorstand hat sich im vergangenen Jahr regelmäßig zu Sitzungen getroffen und Henryk bedankt sich beim Vorstand für die gute Arbeit im Jahr 2015.

**Thomas Lempfert** stellt eine Zusammenfassung der Aktivitäten aus dem Bereich Technik Einsatz aus dem Jahr 2016 vor. Zunächst stellt Thomas das neue Ausbildungskonzept im Wasserrettungsdienst vor dabei berichtet er auch über die erweiterte Ausstattung des Funkwesens der DLRG Glückstadt. Im Anschluss stellt Thomas zwei die Ausbildungswege in der Technik vor. Hier macht er der Versammlung klar, dass nach der Ausbildung der JET-Teilnehmer als Abrundung und zum Halten der aktiven Mitglieder die Anschaffung eines Motorrettungsbootes geprüft werde und hierzu ein Konzept im Laufe des Jahres 2017 erstellt werde. Thomas stellt ebenfalls kurz die Bewerbung bei der Aktion 20000 für 20 bei der Sparkasse Westholstein vor. Hier hat die DLRG sich um einen Zuschuss für ein Stand Up Paddlingboard für die Wasserretter beworben.

**Marco Schacht** stellt eine Statistik der Wachgänger vor. So wurden an 44 Wachtagen 231 Wachstunden geleistet, wobei es zu 13 Erste-Hilfe-Leistungen kam. Im Anschluss folgt eine Übersicht über die zahlreich durchgeführten Veranstaltungen des JETs.

**Frank Böthern** löst Marco beim Bericht ab und zeigt Bilder des neu gelieferten Zeltes im Zuge der Tauschaktion während der „Flüchtlingskrise“. Zudem berichtet er über die neue wetterfeste Folierung des DLRG Buses. Hier folgt eine Statistik der Nutzung des Buses, so haben 10 Fahrer während 97 Fahrten 7.158 km zurückgelegt. In der Präsentation folgen noch Bilder der Einsatzfahrten des Buses. Am Ende stellt Frank für das Thema DLRG Boot ein Konzept für das Jahr 2017 in Aussicht.

**Frank Endemann** stellt mit Hilfe einer Bilderpräsentation kurz den Umbau des DLRG Raums mit dem Einbau einer Küchenzeile sowie die Renovierung der Hütte vor.

Für den Bereich Technik Ausbildung zieht **Daniel Hermann** eine Bilanz über die Aktivitäten 2016. Neben einem Rettungsschwimmkurs wurde erstmals ein Erwachsenen-Schwimmkurs mit Flüchtlingen durchgeführt. Neben einem internen Wettkampf mit sieben Teilnehmern haben auch wieder einige Schwimmer an den Kreismeisterschaften im Jahr 2017 teilgenommen. Zudem hat auch wieder der Abzeichentag mit dem Förderverein Fortuna-Bad stattgefunden.

Im Anschluss gibt **Andrea Endemann** bekannt, dass auch in der Wintersaison 2016 das Schwimmtraining im Schwimmzentrum Itzehoe an festen Terminen mit einer Voranmeldung angeboten wurde. Neben dem Training am Samstag wurde auch dienstags wieder eine Trainingsgruppe für Teilnehmer ab 14 Jahren angeboten.

**Heike Hoppe** berichtet als Veranstaltungsleiterin über das vergangene Jahr. Sie erwähnt, dass die Zusammenarbeit mit dem Jugendzentrum intensiver geworden ist. Heike erklärt, dass die Veranstaltung „Saisonzwischenpektakel“ für Jung und Alt sehr gut angenommen wurde und auch in 2017 wieder ähnliches geplant ist.

Henryk Hoppe entschuldigt Chantalle Rollett als Jugendvorsitzende, die nicht an der Sitzung teilnehmen konnte. Er berichtet kurz, dass die Jugend wieder am Brahmsee und am Landesjugendtreffen teilgenommen hat. Außerdem wurde einen Ausflug in den Tierpark Eekholt mit Übernachtung durchgeführt. Zu den genannten Veranstaltungen ist für 2017 ein Besuch des Jumphouse geplant.

Marco Schacht war mit fünf Teilnehmern beim Landeskinderrat. Hier wurde besprochen, dass in Zukunft in den Gliederungen aus Mitgliedern im Alter von 10-15 Jahren ein Kindersprecher gewählt werden sollte. Für die DLRG Glückstadt wurde Leonie Rollett als Kindersprecherin gewählt.

Henryk entschuldigt ebenfalls Nicole Rollett und stellt kurz die Mitgliederstatistik vor. Auch im Jahr 2016 konnten die Glückstädter die Mitgliederzahl von 248 auf 283 steigern, womit das Ziel Mitglieder halten übertroffen wurde.

In diesem Zusammenhang bemerkt Sven Rapillus, dass die DLRG Glückstadt gegen den Trend eine der wenigen Gliederungen mit einem Mitgliederzuwachs ist.

#### **TOP 7: Jahresabschluss 2016**

**Nico Romberg** berichtet als **Schatzmeister** über die Einnahmen und Ausgaben des Vereins und stellt den aktuellen Kontostand dar. Die Einnahmen lagen im vergangenen Jahr über den Ausgaben wodurch die Rücklagen wieder ein wenig aufgestockt werden konnten.

**20:20 – 20:30 Pause**

#### **TOP 8: Kassenprüfungsbericht**

Rüdiger Kallies verliest den Kassenprüferbericht. Demnach seien keine Defizite in der Kasse zu finden und alle Buchungen nachvollziehbar und sauber aufgeschlüsselt gewesen. Zudem wurde auch in diesem Jahr wieder der Kassenprüfungsvordruck vom Landesverband zur Prüfung verwendet.

#### **TOP 9: Entlastung des Vorstandes**

Er beantragt die Entlastung der Kasse und des Vorstandes. Diese wird mit neun Enthaltungen (Vorstand) von der Versammlung angenommen.

## **TOP 10: Wahl von zwei Kassenprüfern/innen und Stellvertreter/innen**

Von der Versammlung werden Michael Gerbert, Andrea Behrmann und Rüdiger Kallies als Kassenprüfer vorgeschlagen. Alle Vorgeschlagenen würden die Wahl auch annehmen und werden im Anschluss mit drei Enthaltungen en bloc gewählt.

## **TOP 11: Haushaltsvorschlag 2017**

Nico Romberg stellt der Versammlung den Haushalt für das Jahr 2017 vor. Dieser beinhaltet ein Defizit, das aus den Rücklagen ausgeglichen wird. Der größte Teil der Ausgaben besteht aus dem Mitgliedsbeitrag an den Landesverband, den der Verein pro Mitglied zahlen muss und Ausgaben für die Ausbildung, d.h. für die Teilnahme von Mitarbeitern an Lehrgängen des Landesverbandes sowie für die JET-Ausbildung. Dagegen stehen als Einnahmen hauptsächlich die Mitgliedsbeiträge sowie Spendeneinnahmen.

Der Haushalt wird einstimmig angenommen.

## **TOP 12: DLRG Stützpunkt Krempe**

Henryk Hoppe stellt den aktuellen Stand der DLRG Krempe vor. So kann zurzeit kein eigener Vorstand mehr gebildet werden. Im Januar gab es eine Einladung zur Auflösung der DLRG Krempe, welche nun noch abgewendet werden konnte. In 2016 gab es in Krempe eine aktive Aquafitnessgruppe aber schon keine Ausbildung im Bereich Schwimmen und Rettungsschwimmen mehr.

Der Vorsitzende Ulrich Stoppa (Vorsitzender Krempe) aus Krempe berichtet über die Situation, dass es keine Lehrscheininhaber mehr gibt und somit eine Ausbildung nicht mehr möglich ist. Der alte Vorstand ist aber froh, dass die Auflösung nun erst einmal vom Tisch ist.

Henryk und Heike Hoppe sowie Frank Endemann sind im Januar der Einladung gefolgt und haben die Möglichkeit der Eingliederung in die DLRG Glückstadt als Stützpunkt Krempe vorgestellt. Weiter wird berichtet, dass die 42 Mitglieder in die DLRG Glückstadt überführt werden. Die Kremper besitzen eine DLRG Hütte mit Nasszelle im Freibad Krempe, Ausbildungsmaterial, eine Hallenzeit in der Multifunktionshalle und haben ein Guthaben von ca. 2.000,00 EURO sowie keine offenen Verbindlichkeiten. Alles würde im Falle einer Eingliederung in den Bestand der DLRG Glückstadt übergehen. Henryk kündigt auch an, dass in der ersten Zeit kein separates Training in Krempe angeboten werden kann und lediglich bei Veranstaltungen unterstützt werde. Allerdings haben die ehemaligen Kremper Mitglieder die Möglichkeit an allen Angeboten in Glückstadt teilzunehmen.

Peter Blödgen (ehemaliger Vorsitzender Krempe) berichtet noch kurz über die DLRG Krempe. So besteht die DLRG Krempe seit 65 Jahren und hatte schon bis zu 200 Mitglieder. Durch den Wegfall der Weiterführenden Schulen in Krempe sind allerdings auch die Mitgliederzahlen eingebrochen. Aus aktueller Sicht steht im Jahr 2017 die Eröffnung des Freibades in der aktuellen Saison aufgrund eines erheblichen Wasserschadens noch auf der Kippe.

Aus der Reihen der Mitglieder und Gäste sind keine offenen Fragen mehr vorhanden.

Henryk Hoppe bittet nun die Versammlung um Abstimmung über die Aufnahme der DLRG Krempe als Stützpunkt Krempe. Der Antrag zur Übernahme wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

### **TOP 13: Anträge**

Henryk Hoppe gibt bekannt, dass keine Anträge eingegangen sind.

### **TOP 14: Verschiedenes**

Rüdiger Kallies gibt den 13. Mai als Eröffnungstag der Saison 2017 bekannt und erklärt, dass die Eintrittspreise stabil bleiben werden. Am 15. September wird Saisonende sein und am 16. September wieder ein Modellboottag stattfinden. Weitere geplante Veranstaltungen sind neben dem 24-Stunden-Schwimmen am 16.07. wieder ein Abzeichentag sowie dreimaliges Mondscheinschwimmen. Rüdiger ist ebenfalls bei den Veranstaltungen Drachenbootrennen im Hafen sowie beim Triathlon vom ETSV eingebunden und fragt, wie es mit der Beteiligung der DLRG bei den Veranstaltungen aussieht.

Frank Böthern gibt als Antwort, dass die DLRG bei beiden Veranstaltungen Unterstützung angeboten hat aber bisher noch keine konkrete Planung stattgefunden hat. Allerdings sei im Rahmen der 400-Jahr-Feier keine zusätzliche Aktivität seitens der DLRG geplant.

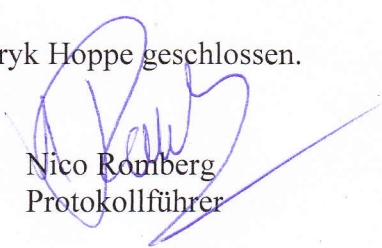
Marco Schacht berichtet als Kreisjugendbeauftragter, dass am 04.03. in Itzehoe wieder eine Kreismeisterschaft mit 12-15 Teilnehmern stattfinden wird.

Henryk Hoppe gibt noch bekannt, dass er sich bei der Landesverbands-Haupttagung als stellvertretender technischer Leiter Ausbildung zur Verfügung stellen wird.

Die Versammlung wird um 21:18 Uhr durch Henryk Hoppe geschlossen.



Henryk Hoppe  
4. Vorsitzender



Nico Romberg  
Protokollführer